



WIR für SIEMENS

München, den 14. Februar 2025

Liebe Mitglieder und sehr geehrte Unterstützer,

wir wollen Sie über die Geschäftszahlen der Siemens AG vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2025 informieren. Darüber hinaus möchten wir Ihnen eine kurze Einschätzung zu aktuellen Themen und der zukünftigen Ausrichtung des Unternehmens geben.

Geschäftszahlen vom ersten Quartal (Q1) Geschäftsjahr 2025:

- Auftragseingang liegt bei 20,1 Milliarden Euro (Q1 2024: 21,6 Milliarden Euro)
- Umsatzerlöse stiegen um 3% auf 18,4 Milliarden Euro
- Gewinn nach Steuern liegt bei 3,9 Milliarden Euro
- Das unverwässerte Ergebnis je Aktie lag bei 4,71 €.

Zurück zur Hauptversammlung in Präsenz

Der Vorschlag, die Hauptversammlungen 2026 und 2027 virtuell abzuhalten, bekam nicht die nötige Dreiviertel-Mehrheit und wurde abgelehnt. Wir begrüßen das auch von uns unterstützte Votum und die von uns schon lange geforderte Rückkehr der Hauptversammlung in Präsenz. So wird es endlich wieder einen direkten Austausch und Kontakt mit den Aktionären auf Augenhöhe in einer Präsenzveranstaltung geben.

Verlängerung des Aufsichtsratsvorsitzenden

Wir befürworten die Verlängerung des Mandates von Jim Hagemann Snabe als Aufsichtsratsvorsitzenden bis 2027. Die erfolgreiche Strategie und die Transformation im digitalen Strukturwandel kann mit ihm fortgeführt werden. Wir erwarten von seinem designierten Nachfolger Mark Schneider, dass dieser Kurs eines innovativen, nachhaltigen und auf Wachstum ausgerichteten Technologiekonzerns im Sinne der Mitarbeiteraktionäre fortgesetzt und ausgebaut wird.



WIR für SIEMENS

Strategie der ONE Tech Company

Wir halten die Unternehmens-Strategie nach wie vor für richtig: Hardware und Software verbinden, reale und digitale Welt zusammenbringen. Somit fokussiert sich das Unternehmen weiter auf die digitale Transformation von Industrie, Infrastruktur und Mobilität. Die vom Vorstand verkündete ONE Tech Company ist inhaltlich und strategisch schlüssig. Allerdings müssen Silodenken abgebaut und Entwicklungsspielräume für die einzelnen Geschäfte erhalten bleiben. Hier erwarten wir eine offene und durchgängige Kommunikation auf allen Ebenen.

Ende der Ausgliederitis

WIR für SIEMENS wendet sich entschieden gegen Forderungen von Fondsgesellschaften, die Mehrheitsbeteiligung an Siemens Healthineers aufzugeben. Das wäre ein weiterer drastischer Fall von Ausgliederitis. Eine Aufgabe der Mehrheitsbeteiligung an Healthineers ist aus wirtschaftlichen und strategischen Gründen zu kurzfristig gedacht.

Der Gesundheitssektor ist ein Wachstumsmarkt und die Healthineers steuern einen erheblichen Beitrag zum Ergebnis und Free Cash Flow von Siemens bei. Sowohl Healthineers als auch die Mobility passen aus unserer Sicht sehr gut sowohl in den Konzern als auch zu der Strategie der ONE Tech Company.

Bei Fragen rufen Sie an oder schreiben Sie uns. Einfach über unsere Homepage oder unter folgender
Adresse: **WIR FÜR SIEMENS** e.V., Postfach 33 02 60, 80062 München
Werfen Sie auch einen Blick auf unsere neue Homepage: www.wir-fuer-siemens.de

Olaf Bolduan

(Vorstandsvorsitzender)

Prof. Dr. Rainer Sieg

(stellv. Vorstandsvorsitzender)

Thomas Ahme

(Finanzvorstand)